

Protokoll der AStA Online-Sitzung vom 30.08.2021

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt
Kern-AStA:			
Bäcker, Hans Jonas	Öffi		
Berger, Clemens	DSL, PolBil	X	
Bruns, Lea	AntiFa&AntiDis, PolBil		X
Diemer, Ragna	DSL	X	
Green, Emely	HoPo, Öffi		X
Haffer, Lukas	Personal, Kultur	X	
Hehn, Benedikt	Kultur	X	
Hock, Lena	Kultur, Ökologie	X	
Hügelschäfer, Kristin	L&D, PolBil	X	
Jenschke, Oliver	Verkehr		
Krause, Arne	Finanzen	X	
Kruse, Johanna	DSL, Ökologie		X
Müller, Carina	Öffi	X	
Pröve, Peer	Koordination	X	
Schaffrath, Luisa	Öffi		
Schrankel, Alexandra	HoPo	X	
Spelkus, Lukas	AntiFa&AntiDis, Koordination	X	
Stinnesbeck, Tristan	HoPo		
Voigt, Maximilian	Verkehr	X	
Walter, Maxim	Finanzen, Öffi	X	
Tauche, Henning	SHK	X	
Yasar, Habib	WoSo	X	
Zobi, Younis	AntiFa&AntiDis, WoSo		X
Zörb, Michel	Verkehr		

Autonome Referate:

	AB*ST*QR	
	AFR	
	QFFR	Bastian
	ABeR	
	ASV	

Sonstige:

Fachschaftenkonferenz

Beschlussfähigkeit: Gegeben
Protokollant*in: Peer Pröve
Redeleitung: Lukas Spelkus

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 3
2. Gäste..... 3
3. Protokoll der vergangenen Sitzung 3
4. Berichte über Umlaufbeschlüsse..... 3
5. Anträge 3
6. Berichte 4
7. Sonstiges..... 6

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 14 Referent:innen anwesend. Alle Listen sind vertreten. Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Anzahl der Referent:innen erhöhte sich auf bis zu 16.

2. GÄSTE

Robin vom DGB ist anwesend und wird im TOP Anträge aufgerufen.

3. PROTOKOLL DER VERGANGENEN SITZUNG

Aufgrund von technischen Problemen konnte das Protokoll nicht rechtzeitig hochgeladen werden. Das wird zur nächsten Sitzung nachgeholt.

4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

Die offenen Berichte über Umlaufbeschlüsse wurden ohne Beanstandungen präsentiert:

- 78_Bericht über Umlaufbeschluss_PolBil_Veröffentlichung 2. Podcast Folge_12.07.2021
- 91_Bericht über Umlaufbeschluss_AntiFa_Neubeantragung Feministischer Kampftag_09.08.2021

5. ANTRÄGE

- Unterstützung einer Kunstaussstellung (Lukas H., Bene/ Kultur):
 - Einbringung:
 - Ergibt sich aus Antragstext und Begründung.
 - Findet im Bahnhof Lollar statt.
 - Diskussion:
 - Peer: Flyer sollen bestellt werden? Dann braucht es ein beantragtes Budget. Im AstA drucken aber kein Problem. Werbung: Vielleicht keine Rundmail, sondern nur die anderen Medien. Rundmail vielleicht für mehrere gesammelte Studi-Projekte.
 - Abstimmung über Dringlichkeit:

- 13 x Ja
 - 0 x Nein
 - 2 x Enthaltung
 - Die Dringlichkeit ist gegeben.
 - Abstimmungsergebnis:
 - 16 x Ja
 - 0 x Nein
 - 0 x Enthaltung
 - Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
- Unterstützung Reisekosten für die Demonstration in Berlin (Habib, Robin/WoSo, DGB):
 - Einbringung:
 - Landkreisübergreifendes Bündnis zu Wohn-/Mietenpolitik. Aus ganz Mittelhessen soll eine Anreise per Zug zur Mietenstopp-Demo am 11.09. in Berlin organisiert werden. Will der AStA das mitfinanzieren und wie hoch?
 - Für 50 Tickets insgesamt 3.500€. Menschen sollen Hälfte der Tickets selbst bezahlen (ca. 35€), aber notfalls gibt es auch Soli-/kostenlose Tickets.
 - Ende der Woche folgt Info über tatsächlich gebrauchten Betrag.
 - Diskussion:
 - Keine.
 - Abstimmung über Dringlichkeit:
 - 14 x Ja
 - 0 x Nein
 - 0 x Enthaltung
 - Die Dringlichkeit ist gegeben.
 - Abstimmungsergebnis:
 - 14 x Ja
 - 0 x Nein
 - 2 x Enthaltung
 - Der Antrag wurde angenommen.

6. BERICHTE

- Bitte um Hilfe von Examensprüflingen des Durchgangs Herbst 2021 (Clemens, Ragna/DSL):
 - Mail an ASten in Hessen mit der Bitte Probleme/Beschwerden/Forderung nach Ausgleichsregelung z.B. in Form eines offenen Briefes an das Hessische Kultusministerium zu formulieren. Nicht ganz klar, wer dahintersteckt. Fachschaft soll mit eingebunden werden.
 - Henning: Was war mit Bayern gemeint? Können die Menschen in eine Sitzung eingeladen werden?

- Clemens: <https://studierende.bllv.de/bildungspolitik/unsere-themen/faire-staatsexamen/erfolg-ausnahmeregelungen-staatsexamen-fj-2021-beschlossen/>
 - Ragna: Ja, ist geplant sie einzuladen.
 - Lukas S.: Prüfungen finden hier in Präsenz statt, richtig?
 - Clemens: Ja. Kritikpunkte: Übliche Beschwerden, die auch in anderen Studienbereichen bekannt sind (kein Zugang zur Uni, Psychische Probleme, ...).
 - Bene: Forderungen klingen legitim.
 - Ragna: Im AStA sollte ggf. auch nochmal generell diskutiert werden, wie wir zu Präsenzformaten stehen.
 - Lukas S.: FB 03 will offensichtlich weiter digital Lehre machen. Wenn Klausuren in Präsenz stattfinden, sollte Lehre auch in Präsenz stattfinden.
 - Henning: Examensprüfungen stehen unmittelbar bevor, daher sehr knapp die Anfrage. Forderungen in Bayern (Freiversuchsregelung, mehr Zeit, usw.) sind gut, können wir uns aneignen. Leider nicht realistisch, da Kultusministerien auch an anderen Stellen wieder strenger geworden ist.
 - Lena: Reichen an der Uni Selbsttests, oder muss es ein offizielles Zertifikat sein? Was ist mit Menschen, die sich bspw. aus gesundheitlichen Gründen nicht impfen lassen können? → Folgt im Krisenstab.
- **Krisenstab (Alex/HoPo):**
 - UB: Maske tragen ist nur noch bis zum Platz nötig, es wird aber empfohlen sie weiter zu tragen. Im Rest der Uni weiterhin Maskenpflicht.
 - Für Beschäftigte gilt wieder Präsenzpflcht im Gebäude (gibt aber Ausnahmen).
 - Ab jetzt 3 G Regel, Uni wird nicht für Tests aufkommen. Selbsttest reicht nicht, man braucht ein Zertifikat. Wer sich nicht impfen lassen kann, kriegt weiterhin kostenlose Tests.
 - Bestrebungen dahingehend die Räume durch diese Regel mit mehr als 30% zu belegen. Das Ganze wirft Fragen auf z.B wie damit umgehen, wenn Studis oder Mitarbeiter:innen sich nicht testen/impfen lassen wollen? So kann FB 03 keine Präsenz-Lehre machen wegen zu kleiner Räume (Ausnahme: einzelne Veranstaltungen für Erstis/Zweitis).
 - Gebäude werden ab WiSe wieder geöffnet, es gilt die Masken- und Abstandspflicht. Inkl. Fachschaftsräumen.
 - Seit Juli 2021 ist es wieder möglich, Veranstaltungen außerhalb der Lehre durchzuführen. Anmeldungen dafür mit Hygieneplan bei Dezernat B3.
 - Lukas S.: Wie ist das bei anderen FBs?
 - Alex: Medis und VetMed bspw. vrsl. komplett Präsenz. Infos auf den Seiten der Dekanate.
 - Lena: Braucht es Tests in der Bib? Gilt da 3G-Regel?
 - Alex: Nein. Dort wird dafür gelüftet.
- **Offener Brief der Lehramtsfachschaften zur HLBG Novellierung (Henning/SHK):**
 - Die Offenen Briefe wurden an die bildungspolitischen Sprecher*innen der Fraktionen/Ministerien geschickt. Nächste Woche folgt Stellungnahme an die Presse.

7. SONSTIGES

- **Raumbuchung/-belegung (Johanna, Clemens, Ragna/DSL):**
 - Student hat sich bei uns gemeldet, der in IT recht fit ist und seine Kenntnisse gerne an Studis weitergeben möchte, weil es ihm sehr geholfen hat. Möchte eine sogenannte "Laptopklinik" anbieten in der Erstiwoche. Können wir das in der Erstiwoche anbieten? Kann das nur in Präsenz durchführen, weil es digital wohl recht schwer ist. Jetzt die Frage, ob wir das im AStA-Raum durchführen können oder einen anderen Raum brauchen. Wie würde sich die Raumsuche und -genehmigung gestalten, wenn wir den AStA-Raum nicht nutzen können? Wir vermuten, dass es eine hohe Nachfrage geben wird und würden es mit beschränkter Teilnehmerzahl, Maske und 3G durchführen wollen.
 - Ergibt sich aus Krisenstab-Bericht.

- **Kleine Demo zum Verhandlungsauftritt am 01.09. in Wiesbaden (Henning/SHK):**
 - In Verhandlungen zum Öffentlichen Dienst werden Hilfskräfte mitberücksichtigt: Sehr gut! Daher muss Präsenz gezeigt werden. Findet in Wiesbaden vorm Innenministerium statt, bereits um 09:30 Uhr. Henning würde ein Auto organisieren. Wer möchte mit?

- **BAföG-Demo am 04.09. (Henning/SHK):**
 - Eher Infostand als Demo in Frankfurt. Gemeinsame Anreise, ca. um 13:00 Uhr ab Gießen.

- **Austausch mit Kulturreferat des Rüsselsheimer AStAs (Bene/Kultur):**
 - Siehe letztes Protokoll. Geplant im November/Dezember (Weihnachtsmarkt).
 - Spricht was dagegen, dass man das nach Ende unserer Amtszeit durchführt?
 - Kiki: Solange das eher auf einer kommunikativen Ebene (und nicht als AStA-Referent*in) bleibt und nicht um feste Finanzmittel geht, sollte das eigentlich kein Problem sein.

- **Probleme mit Server: Login und Überlastung (Lukas S./Koordination):**
 - Mehrere Menschen haben Probleme, sich beim AStA-Server anzumelden. Haben weitere Menschen solche Probleme? Keine Meldungen dazu.
 - Außerdem ist der Server bei einigen Menschen sehr langsam geworden. Bei anderen auch der Fall? Bei Henning, Kiki, Lukas S. auch sehr langsam.
 - Lukas S.: Schreibt Netzis an.

- **Dokufilm Ella, kritische Einführungswoche (Carina/Öffi):**
 - Mit dem Film soll der "Fall Ella" dokumentarisch aufgearbeitet werden (Rolle von Justiz und Polizei). Soll am und ab 01.10. an vielen Orten gezeigt werden.

- Wurden angeschrieben, ob wir das auch zeigen wollen, bspw. während der kritischen Einführungswoche.
- Positives Stimmungsbild.

- **Chaosratgeber Finanzierung (Carina/Öffi):**
 - Hat ein Referat noch Budget?
 - Ragna: DSL könnte was beisteuern.
 - Lena: Öko auch.
 - Bastian: QFFR auch. AB*ST*QR könnte man auch fragen.
 - Lukas S.: AntiFa könnte ggf. auch was beisteuern.
 - Maxim: Im aktuellen Haushalt ist kein separater Posten dafür vorgesehen.

- **Erstitüten packen (Carina/Öffi):**
 - Beutel wurden bestellt: Stoffbeutel mit Drei Schwätzern und AStA- und Fachschafts-Logos. Teuer, aber sehr schön. Dieses Jahr keine Hilfskräfte, sondern selbst machen (da wenig zu packen und um Geld zu sparen).
 - Wer Ende September beim Packen mithelfen will, kann sich melden.

- **Kräuterworkshop Vol. II (Lena, Johanna/Ökologie):**
 - Erste Ausgabe war sehr erfolgreich, daher zweite Runde geplant. UB wird rumgeschickt, Termin am 03.10.

Termine:

- 01.09., 09:30 Uhr: Demo zum Verhandlungsaufakt (TV-Stud Hessen) in Wiesbaden (Innenministerium)
- 04.09., 14-16 Uhr: Demo/Stand "Bafög hoch & Mieten runter!" in Frankfurt Hauptwache
- 13.09., 18:15 Uhr: Nächste AStA-Online-Sitzung Webex
- 13.09.- 26.09. Semesterticket-Aktion der Bahn
<https://www.besserweiter.de/abonnentinnen-koennen-bundesweit-und-ohne-weitere-kosten-den-oePNV-nutzen.html>
- 03.10. Kräuterworkshop mit Astrid Schmidt-Dossou
- 17.-24.10.: Alternative Einführungstage

Bericht über Umlaufbeschluss – Antrag auf Finanzierung von Plakaten zum Feministischen Kampftag

Antragsteller*in (optional: im Auftrag von...)	Lea (PolBil)
Antragdatum (Start / Ende)	12.07.2021 (20:34 Uhr) – 13.07.2021 (20:34 Uhr)
Antragstext	<p>Antrag auf Veröffentlichung und Bewerbung der 2. Inhaltlichen Folge des Stud* et al. Podcasts</p> <p>Liebe Alle, Wie bereits über Signal erwähnt, steht endlich die zweite inhaltliche Folge des Podcast-Projekts und ist auf dem Server unter >Politische Bildung > Stud* et al. Podcast > Studetal_Podcast_Folge02_Klimakrise_Gesundheitswesen< zu finden.</p> <p>Zu Gast waren diesmal Magdalena und Leo von Health4Future, die, wie der Name schon erahnen lässt, für Klimagerechtigkeit kämpfen. Und das eben vorrangig im Gesundheitswesen. Wir sprechen in der Folge darüber, wie die Klimakrise und unsere Gesundheit zusammenhängen, wo unser Gesundheitssystem große negative Auswirkung auf das Klima hat und auch darüber, wie diese Auswirkungen reduziert werden könnten.</p> <p>Das Thema hat nicht nur generell einen Bezug zu Studierenden, die nun einmal alle von der Klimakrise und ihren Auswirkungen auf unsere Gesundheit betroffen sind, sondern Leo und Magdalena erzählen auch, wie sie sich an der Uni, im Medizinstudium, dafür einsetzen, dass diese Thematiken Einzug in die Lehre finden.</p> <p>Hiermit beantragen wir die Veröffentlichung der Folge und die Bewerbung über unsere Kanäle.</p> <p>Wir freuen uns, wenn ihr mal Reinhört! Viele Grüße Kiki, Clemens und Lea</p>
Begründung (optional)	-
Teilnehmer*innen	Lea Bruns (SDS), Habib Yasar (GUT), Peer Pröve, Emely Green, Arne Krause (UniGrün), Ragna Diemer, Maxim Walter, Lena Hock, Henning Tauche, Bastian Sebastiani-Lassiter (QFFR), Oliver Jenschke, Lena Turski,, Younis Zobi, Johanna Kruse, Michel Zörb, Carina Müller, Clemens Berger
Gültigkeitskriterien	Mindestens 11 Referent*innen und mindestens ein*e Referent*in pro Liste müssen teilnehmen.

Gültigkeitskriterien erfüllt?		Ja				
Ergebnis	JA	17	NEIN	-	ENTHALTUNG	-
Besonderheiten						

Bericht über Umlaufbeschluss – Antrag auf Finanzierung von Plakaten zum Feministischen Kampftag

<p>Antragsteller*in (optional: im Auftrag von...)</p>	<p>Lea (Antifa)</p>
<p>Antragdatum (Start / Ende)</p>	<p>09.08.2021 (11:44 Uhr) – 10.08.2021 (13:40 Uhr)</p>
<p>Antragstext</p>	<p>Antrag auf Finanzierung von Plakaten zum Feministischen Kampftag</p> <hr/> <p>Liebe Co-Referent*innen,</p> <p>Auch in diesem Jahr wollten wir wieder die Demo zum Feministischen Kampftag am 8. März in Gießen unterstützen. Weil die IBAN der bezahlenden Person zuerst nicht richtig war, wurde das Geld nicht pünktlich angewiesen. Deshalb wollen wir es hiermit erneut beantragen.</p> <p>Ein Kostenfaktor hat sich mittlerweile erübrigt, weil er doch von einer anderen Stelle getragen wurde. Somit bleiben noch die Kosten für die Plakate abzudecken.</p> <p>Dafür beantragen wir hiermit 140€.</p> <p>Liebe Grüße Referat für Antifaschismus und Antidiskriminierung</p> <hr/> <p>Ursprünglicher Antragstext:</p> <p>Liebe Co-Referent*innen,</p> <p>Auch in diesem Jahr möchten wir wieder die Demo zum Frauenkampftag am 8. März in Gießen unterstützen. Neben Social Media Posts möchten wir auch Geld beisteuern um zwei</p>

	<p>Kostenfaktoren abzudecken: 140€ für Plakate 62€ für die Miete des Orga- bzw. Bastel-Raumes, aufgrund von Corona mussten Orgatreffen und auch das Treffen zum Schilder und Transpi malen dieses Jahr auf einen größeren, gut belüftbaren Raum ausweichen, hierfür wurde ein Seminarraum in der Kongresshalle genutzt.</p> <p>Liebe Grüße Referat für Antifaschismus und Antidiskriminierung</p>					
Begründung (optional)	-					
Teilnehmer*innen	Kristin Hügelschäfer, Lea Bruns, Habib Yasar, Peer Pröve, Emely Green, Arne Krause, Ragna Diemer, Maxim Walter, Lena Hock, Henning Tauche, Bastian Sebastiani-Lassiter, Oliver Jenschke, Lena Turski, Maximilian Voigt					
Gültigkeitskriterien	Mindestens 11 Referent*innen und mindestens ein*e Referent*in pro Liste müssen teilnehmen.					
Gültigkeitskriterien erfüllt?	Ja					
Ergebnis	JA	14	NEIN	-	ENTHALTUNG	-
Besonderheiten						

AStA der JLU
Otto-Behaghel-Str. 25 D
35394 Gießen

Vorab im Sitzungsordner

Referat für Kultur

Referent: Lukas Haffer

Jürgen-Dietz-Haus
Otto-Behaghel-Straße 25 D
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

E-Mail: kultur@asta-giessen.de

Gießen, 12. September 2021

Antrag auf finanz- und öffentlichkeitswirksame Unterstützung einer Kunstaussstellung von Leoni Koslowski

Liebe Co-Referent*innen,

hiermit beantrage ich die finanz- und öffentlichkeitswirksame Unterstützung einer Kunstaussstellung von Leoni Koslowski. Die junge Künstlerin studiert im zweiten Mastersemester Ökotrophologie an der JLU. Nun möchte sie zum ersten Mal eine eigene Kunstaussstellung organisieren und hat uns vom Kulturreferat angefragt sie zu unterstützen. Konkret braucht sie eine Möglichkeit Flyer und Plakate zu drucken. Außerdem möchte sie die Möglichkeiten des AStAs nutzen über unsere Kanäle wie Social-Media und der studentischen Rundmail Werbung für ihre Ausstellung zu schalten.

Ich beantrage die Möglichkeit eine Rundmail über den Univerteiler zu versenden, Werbung über unsere Social-Media-Kanäle zu schalten und die Ressourcen zum drucken von Flyer und Plakate zu stellen.

Liebe Grüße

Lukas Haffer

Allgemeiner Studierendenausschuss
Otto-Behaghel-Str. 25 D
35394 Gießen

STUDIERENDENSCHAFT DER JLU
Allgemeiner Studierendenausschuss

Referat für Wohnen und Soziales
Referent: Habib Yasar

Jürgen-Dietz-Haus
Otto-Behaghel-Straße 25 D
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800
Fax: 0641 99-14799

E-Mail: woso@asta-giessen.de

habib.yasar@asta-giessen.de

Gießen, 30. August 2021

Antrag auf Unterstützung der Fahrtkosten für die gemeinsame Anreise aus Mittelhessen zu der Demonstration „Mietenstopp“ in Berlin

Liebe Co-Referent:innen,

durch einige Initiatoren wie der DGB, AStA Marburg und der Deutsche Mieterbund wurde eine gemeinsame Fahrt nach Berlin eingeplant. Diese werden durch einige Organisationen finanziell unterstützt. Es sind bislang 50 Tickets vorgesehen worden. Die Gesamtkosten belaufen sich um 3500,00 Euro. Der AStA der Philips-Universität Marburg wird eine Unterstützung von 2000,00 Euro bereitstellen, was jedoch noch inoffiziell ist. Dort gibt es derzeit nicht die Regelung, dass man ab 1000,00 Euro den Antrag im Studierendenparlament stellen muss.

Begründung: Die Mieten steigen sehr stark, der Markt ist durch die Erhöhungen demoliert und von Studierenden bis zu den Rentnerinnen und Rentnern gibt es große Schwierigkeiten. Diese Demonstration wird Bundesweit stattfinden. Es könnte ein Mittel sein, um zu zeigen, dass die Bürgerinnen und Bürger sich in Schwierigkeiten befinden und Bundesweit endlich reagiert werden sollte. Es ist sehr wichtig, dass ebenfalls viele aus Mittelhessen an dieser Demonstration teilnehmen.

Einer der Initiatoren hat uns angefragt, ob wir sie ebenfalls unterstützen könnten. Wir möchten unsere Unterstützung für die Fahrtkosten anbieten und beantragen ein Rahmenbudget in Höhe von 950,00 EUR.

Liebe Grüße

Habib Yasar